

Gebrauchsanweisung



Inhaltsverzeichnis

1. AUSGESTALTUNG DES SCHRANKS	6
1.1. DIE ABLUFT	6
1.2. ISOLIERUNG DES SCHRANKS	6
1.2.1. Isolierung von Wänden, Decke und Boden	7
1.2.2. Die Türen	7
2. INSTALLIEREN DER WINEMASTER®-KLIMAAANLAGE	8
2.1. AUSSCHNEIDEN DER DECKE	8
2.2. EINRICHTEN DER KLIMAAANLAGE	9
2.2.1. Einsetzen des Geräts von innen	9
2.2.2. Einsetzen des Geräts von oben	9
2.2.3. Einrichten des Wasserdurchflusses	10
2.2.4. Belüftung des Plenums	10
2.2.5. Einrichten des Thermostats	11
2.2.6. Installation der Haube	12
3. INBETRIEBNAHME DER WINEMASTER®-KLIMAAANLAGE	12
3.1. ANSCHLIEßEN DER KLIMAAANLAGE	12
3.2. INBETRIEBNAHME	12
3.2.1. Temperaturregelung	12
3.2.2. Standby-Modus	13
3.2.3. Automatische Abtauung	13
3.2.4. Manuelle Abtauung	14
4. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG DER WINEMASTER®-KLIMAAANLAGE	14
4.1. WARTUNG DES STAUBFILTERS	14
4.2. KONDENSATABLAUFROHR	14
5. GARANTIE	15
5.1. GESETZLICHE GARANTIE	15
5.2. VERTRAGLICHE GARANTIE VON 2 JAHREN	15
5.3. GARANTIEBEDINGUNGEN	15
5.4. GARANTIEAUSSCHLUSS UND -BESCHRÄNKUNG	15

Einleitung

Sie haben eine Klimaanlage von WINEMASTER® erworben und wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Von der Konzeption bis zur Markteinführung waren wir darauf bedacht, Ihnen ein exklusives und qualitativ hochwertiges Produkt zu bieten. Die WINEMASTER®-Klimaanlage ist das Ergebnis der Arbeit eines ganzen Teams, das seine Motivation aus dem gemeinsamen Ziel schöpft, keine Bedürfnisse des Kunden unerfüllt zu lassen. Wir hoffen, dass Ihre Klimaanlage von WINEMASTER® ideale Lager- und Alterungsbedingungen für Ihre Weine schafft und diese somit zu einem unvergleichlichen Vergnügen macht.

Weil der Kunde im Mittelpunkt all unserer Überlegungen steht, möchten wir Sie bei Ihren ersten Schritten begleiten, damit Sie Ihre Klimaanlage in Zukunft optimal verwenden können. Sie finden daher in diesem Handbuch technische Informationen und Anweisungen, die eine einfache Installation und den optimalen Betrieb Ihres Geräts gewährleisten.

DAS WINEMASTER-TEAM.



Kenndaten

	WINEARM15
Gewicht des Geräts	31 kg
Abmessungen des Geräts (mm)	L908xP439xH316
Ausschnitt-Abmessung	890 x 428
Temperaturregelung	voreingestellt auf 12 °C, einstellbarer Temperaturbereich zwischen 8 °C und 18 °C *Max.
Außentemperatur	35°C **
Kühlleistung	500 W bei 15°C **
Stromversorgung	235V-50 Hz + 3 m Kabel Elektrische
Leistungsaufnahme	400 W

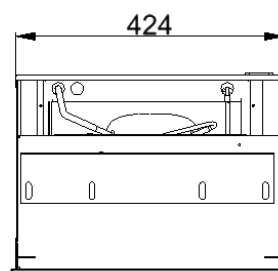
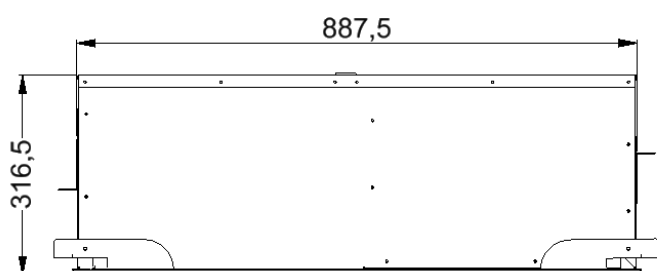
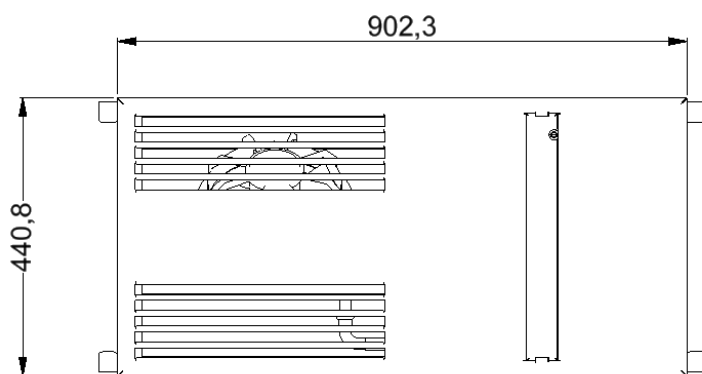
Die Trennschalter-Leistung sollte **16 Ampere betragen**

* Mit einer für die Temperatur und das Volumen des Kellers geeigneten Isolierung (siehe Tabelle p6).

** Die Leistung nimmt in Abhängigkeit von der Außentemperatur ab und das Gerät kann in seiner Funktion zur Aufrechterhaltung einer Temperatur von 12 °C beeinträchtigt werden, wenn sich die Außentemperatur einem Wert von 35 °C nähert.

Bei zu häufigen Temperatursicherungen kann der Kompressor vorzeitig beschädigt werden. In jedem Fall muss vermieden werden, **dass die Temperatur des Abluftbereichs konstant 35 °C beträgt**, wobei solche hohen Temperaturen auf die Sommerzeit beschränkt bleiben sollten.

Technisches Maßblatt (Abmessungen in mm)



1. AUSGESTALTUNG DES SCHRANKS

Die Klimaanlage wird über der Decke des Weinschranks angebracht. Bei einem ordnungsgemäßen Betrieb bläst das Gerät die Luft mit ca. 20 °C über der Ansaugtemperatur aus.

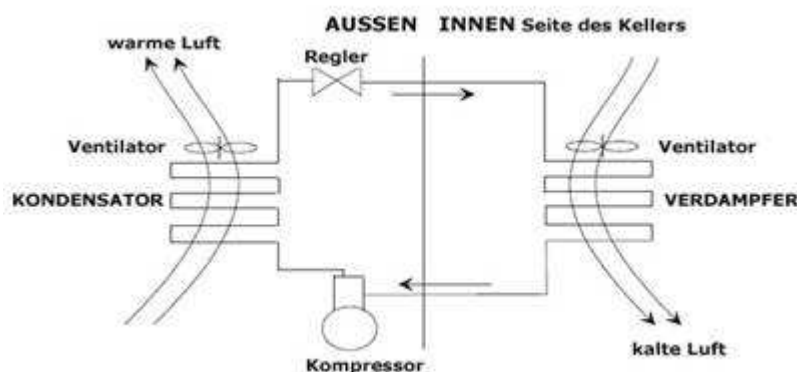
1.1. Die Abluft

Die von der Klimaanlage erzeugte heiße Luft muss korrekt ausgeblasen werden, damit sie bei der Kühlung nicht angesaugt wird.

Maximale nicht-permanente Ansaugtemperatur $\leq 35\text{ °C}$

Ideale Ansaugtemperatur $\leq 20\text{ °C}$

VENTILIERTE KÜHLUNG BZW. "NO FROST"



Die Vorteile ventilierter Kühlung:

- Keine Frostbildung außer am Verdampfer.
- Maximale Kühleffizienz dank automatischem Abtauen.
- Bessere Kälteverteilung dank kontinuierlicher Luftzirkulation, keine Bildung unterschiedlicher Luftschichten.
- Die Zirkulation der Luft ermöglicht die schnelle Wiederherstellung der Solltemperatur.

1.2. Isolierung des Schranks

Diese ist ausschlaggebend für einen effektiven Betrieb der WINEMASTER®-Klimaanlage. Eine gute Isolierung trägt zur Temperatur- und Feuchtigkeitsstabilität bei. Anhand der nebenstehenden Tabelle (Wahl der Isolierung) können Sie bestimmen, welche Art und Dicke der Isolierung je nach Volumen des Kellers und des Modells der WINEMASTER®-Klimaanlage für eine Innentemperatur von 12 °C erforderlich ist.

KONTINUITÄT DER ISOLIERUNG

Das Zusammenfügen der Isolier-Elemente sollte vorzugsweise erfolgen durch:

- Verfalzung der Isolierplatten-Fugen oder
- Zusammenkleben der Isolierplatten

➔ **ZIEL:** Den Zustrom von Wärme und Feuchtigkeit, welche die Temperatur- und Feuchtigkeitsregelung beeinträchtigen, vermeiden.

Um das Eindringen von Feuchtigkeit in den Keller zu verhindern, ist es erforderlich, eine Dampfbremse an der Stelle zu installieren, an der sich der Schrank befindet.

WAHL DER ISOLIERUNG

Volumen des Schrankes (m ³)	Expandiertes Polystyrol = 0,044 W/m°C (mm)	Extrudiertes Polystyrol = 0,030 W/m°C (mm)	Polyurethan-Schaum = 0,025 W/m°C (mm)
2	25	20	20
3	30	25	20
4	40	30	25
5	45	30	25
6	50	35	30
8	60	45	40
10	80	55	45
12	90	65	55
15	110	80	70

1.2.1. Isolierung von Wänden, Decke und Boden

WAHL DER ISOLIERPLATTEN

Hersteller bieten verschiedene Typen von Isolierplatten an :

- Einfache Isolierungen
- "Kombinierte" Isolierungen: z. B. mit Gips oder Stein beschichtet
- Sandwiches: Beidseitig mit Holz- oder Gipsplatten abgedeckte Isolierungen

Wichtig : Beschichtung / Abdeckung schützt die Isolierung vor Krafteinwirkung und Beschädigung. Verwenden Sie möglichst keine Mineralfaserdämmstoffe (Glaswolle, Steinwolle usw.), da diese aufgrund der Aufnahme von Feuchtigkeit in ihrer Isolierfunktion beeinträchtigt werden können. Auch Dünnschichtisolierung ist für kalte Temperaturen ungeeignet.

WUSSTEN SIE SCHON?

An bestimmten Isoliermaterialien entstehen häufig Schäden durch Nagetiere wie z. B. Mäuse und Ratten. Daher muss der Keller auf Löcher überprüft werden, durch die Nagetiere an die Isolierung gelangen könnten. Diese Isolierungen werden auf der Innenseite des Kellers mit einer Schutzschicht überzogen.

→ Polyurethan ist ein Isoliermaterial, das aufgrund seiner chemischen Zusammensetzung nicht von Nagetieren angegriffen wird.

Bodenisolierung

Der Kellerboden trägt das Gewicht der Regale und des gelagerten Weins. Wählen Sie daher eine Isolierung mit ausreichender Druck- und Bruchfestigkeit.

Isolierungen mit ausreichender Bruchfestigkeit (insbesondere im Zusammenhang mit Regalfüßen):

- "Kombinierte" Isolierplatten, die auf ihrer Oberseite mit einer ausreichend widerstandsfähigen Platte versehen sind.
- Isolierungen, die mit zusätzlichen Spanplatten (Dicke ca. 15 mm) oder anderen Abdeckmaterialien (z. B. Estrich und Stein) versehen sind.

1.2.2. Die Türen

Diese haben eine wichtige Bedeutung für die Effektivität der Isolierung. Zwei Alternativen:

- Glastüren: unbedingt mit Doppelverglasung oder sogar Dreifachverglasung mit einem guten UG-Koeffizienten (max. 1,2 W /)
- Vollflächige Türen müssen wie die anderen Flächen isoliert werden

2. INSTALLIEREN DER WINEMASTER®-KLIMAAANLAGE



DAS GERÄT MUSS GEMÄSS DEN NATIONALEN VORSCHRIFTEN FÜR ELEKTROINSTALLATIONEN INSTALLIERT WERDEN.



Benötigte Materialien (nicht mitgeliefert)

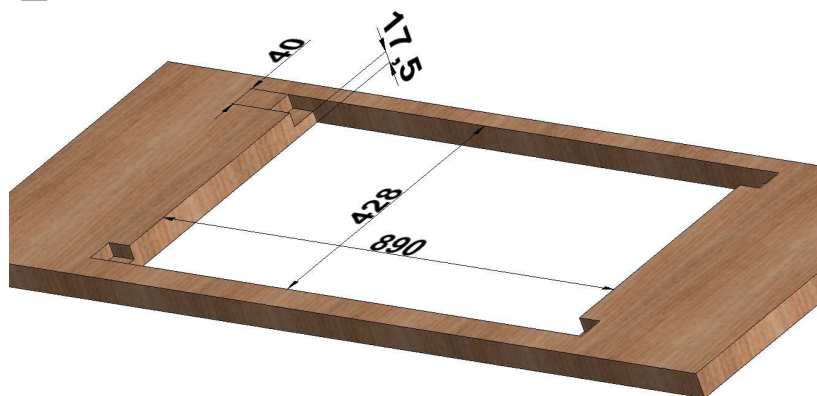


Im Paket enthaltene Materialien

2.1. Ausschneiden der Decke

Schneiden Sie eine Öffnung für die Klimaanlage in die Decke

1

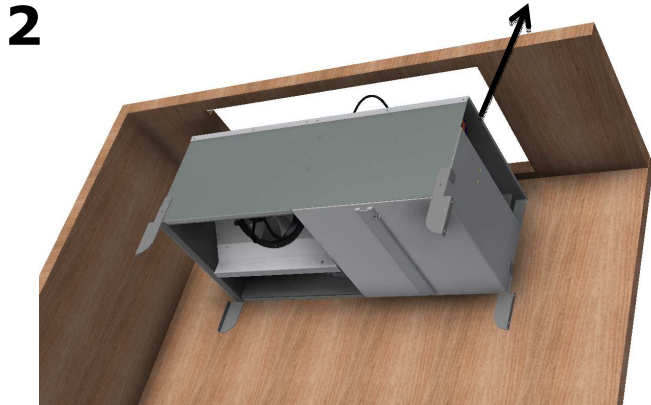


Ergänzen Sie den Ausschnitt mit Kerben für die Füße, falls diese verwendet werden.

2.2. Einrichten der Klimaanlage

2.2.1. Einsetzen des Geräts von innen

Die Klimaanlage kann vom Innenraum des Schrankes aus in die Decke eingesetzt und mit den 4 integrierten umstellbaren Füßen der Klimaanlage befestigt werden.

	
Klimaanlage in den Ausschnitt einsetzen	4 Füße umlegen
	
Mit den mitgelieferten 4 x 6 Schrauben verschrauben	

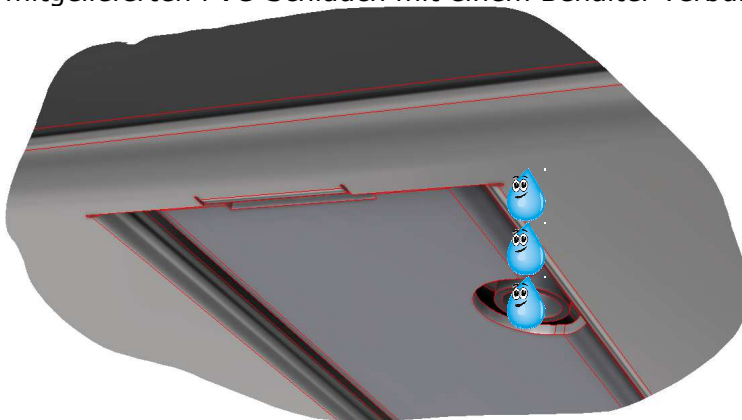
2.2.2. Einsetzen des Geräts von oben

Bei einer Installation von oben können die 4 umstellbaren Füße, welche die Klimaanlage in Position halten, entfernt werden. Stattdessen können die mitgelieferten Halterungen zur Befestigung verwendet werden.

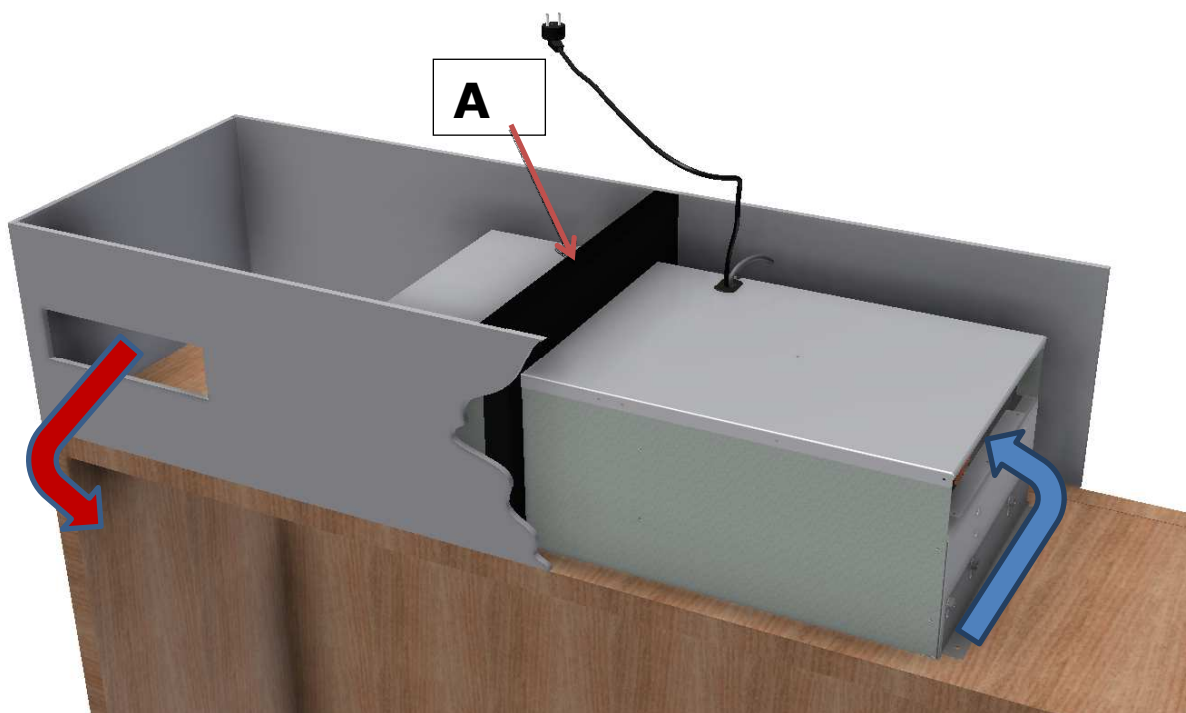
	
Klimaanlage von oben in den Ausschnitt einsetzen	Halterungen mit den mitgelieferten Schrauben fixieren

2.2.3. Einrichten des Wasserdurchflusses

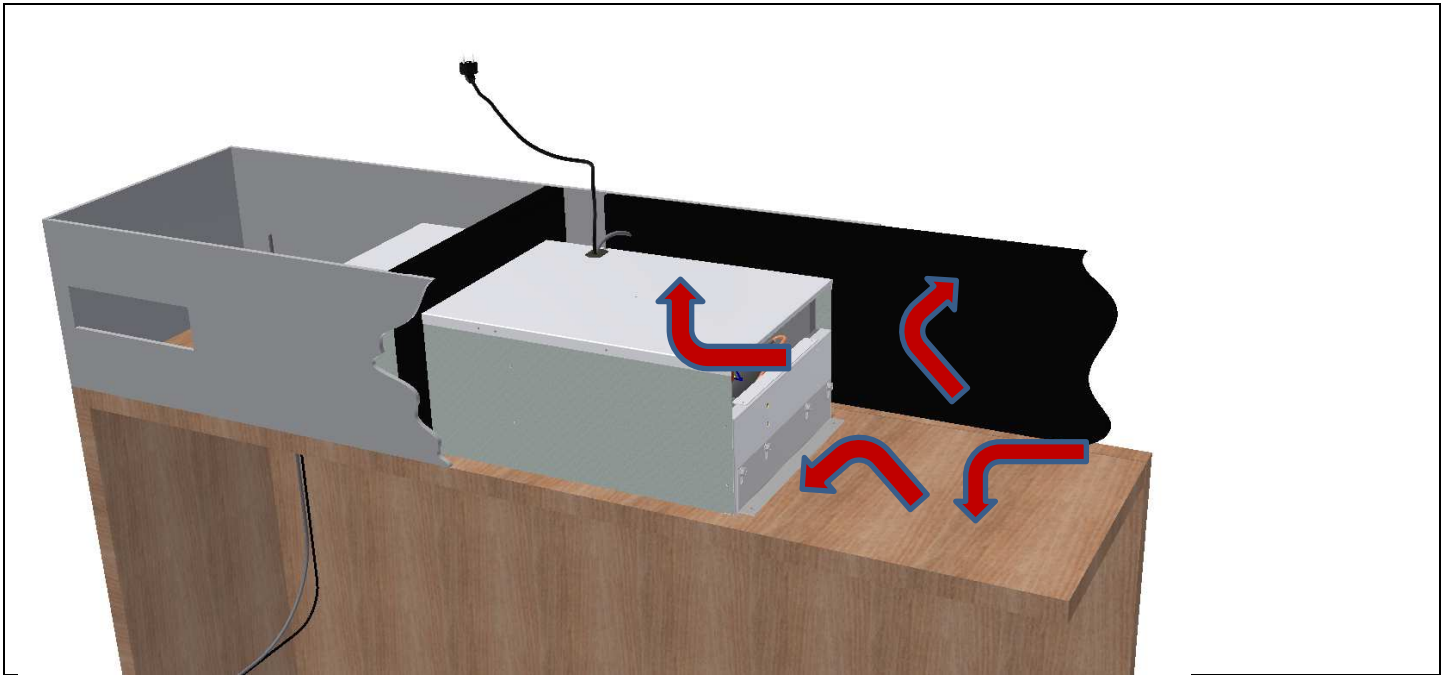
Die Klimaanlage verfügt über ein System zur Kondensatverdunstung. Zusätzlich gibt es einen Überlauf zum Abführen von überschüssigem Wasser, das entstehen kann, wenn der Schrank unzureichend abgedichtet ist oder die Türen zu häufig geöffnet werden. Dieser Überlauf kann über einen mitgelieferten PVC-Schlauch mit einem Behälter verbunden werden.



2.2.4. Belüftung des Plenums

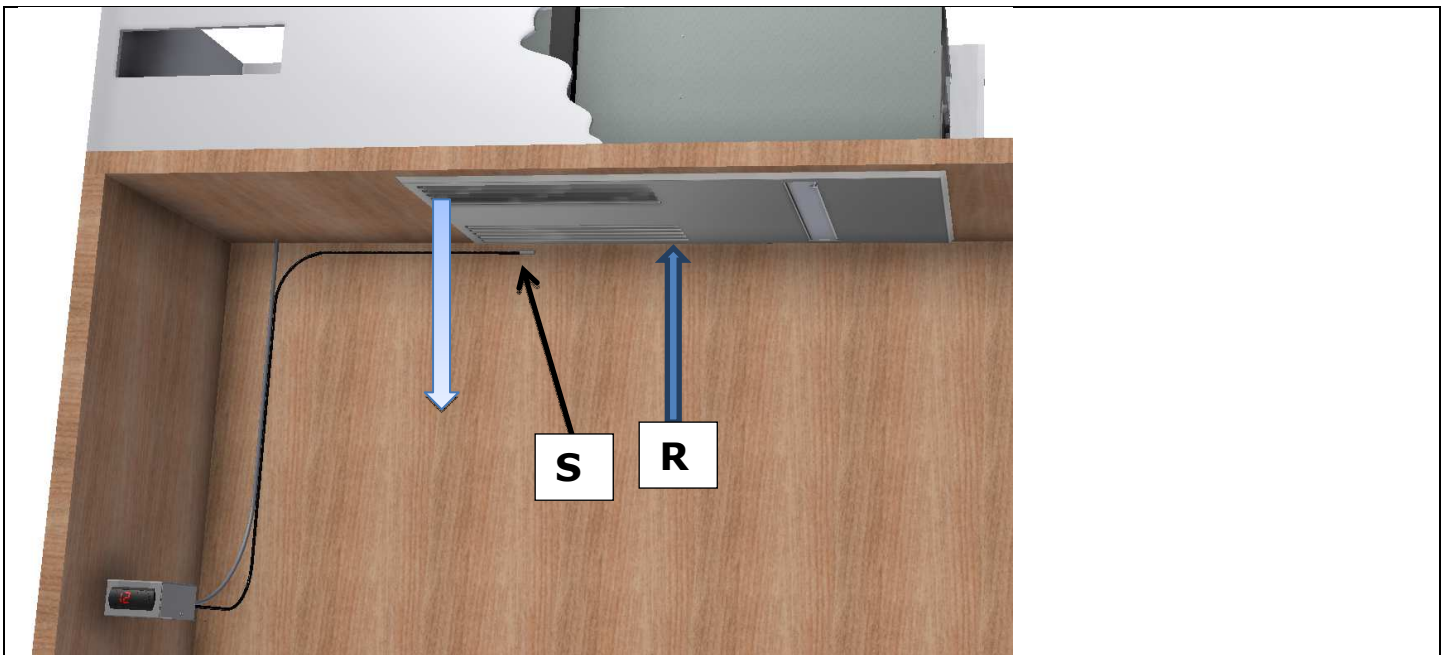


Zur Trennung der Luftströme. Der offene Durchzugbereich jedes Gitters beträgt 200 cm². Trennung A wird nicht mitgeliefert. Achten **Sie darauf, dass diese Trennung dicht ist.**



Zusätzliche Schalldämmung ist möglich. Diese ist besonders sinnvoll an allen Wänden im Zusammenhang mit der Luftansaugung.

2.2.5. Einrichten des Thermostats

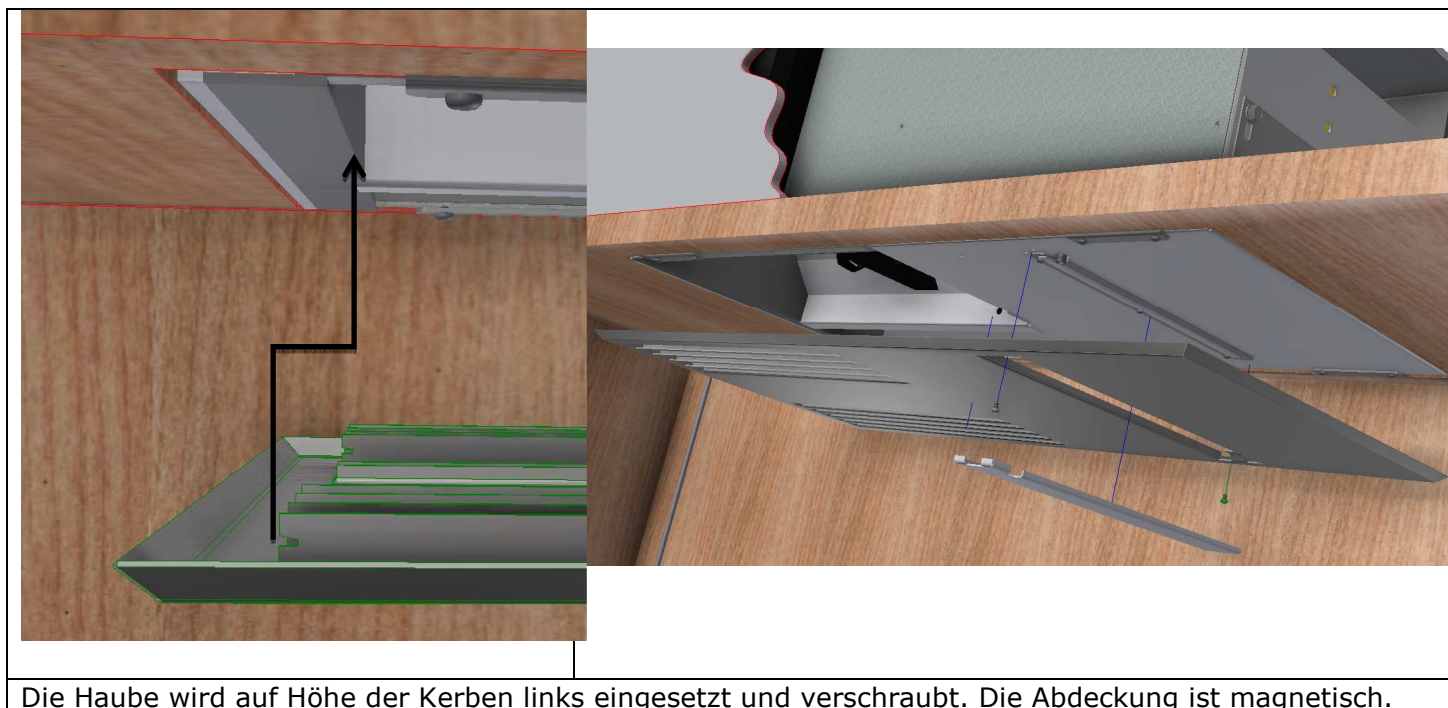


Der Thermostat kann im Schrank, an den Außenwänden oder außerhalb des Schrankes platziert werden. Die Sonde (S) muss im Bereich der Luftansaugung (R) platziert werden. Es ist ratsam sicherzustellen, dass das Ende der Sonde die Trennwand nicht berührt und sich im Luftstrom befindet.



Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

2.2.6. Installation der Haube



↪ **Wichtig:**

Warten Sie nach Transport oder Handhabung der Klimaanlage 24 Stunden, bevor Sie diese anschließen.

3. INBETRIEBNAHME DER WINEMASTER®-KLIMAANLAGE

Der Thermostat zeigt die Temperatur der Luft im klimatisierten Raum in einem Bereich von 2 °C an. Der Thermostat ist werksseitig auf 12 °C voreingestellt. Zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme der Klimaanlage sollte die Solltemperatur wie in § 3.2.1 beschrieben überprüft und gegebenenfalls geändert werden.

3.1. Anschließen der Klimaanlage

Sobald Sie die Klimaanlage starten, wird die Innenraumtemperatur angezeigt:

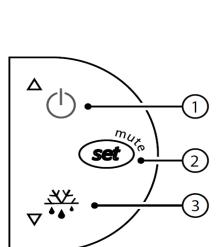
- Wenn die Temperatur höher ist als in der Thermostateinstellung vorgegeben, startet die Klimaanlage mit einer Verzögerung von 2 Minuten.
- Wenn die Temperatur niedriger als in der Thermostateinstellung vorgegeben, wird der Kompressor nicht eingeschaltet. In diesem Fall startet nur der Ventilator des Innengeräts.

3.2. Inbetriebnahme

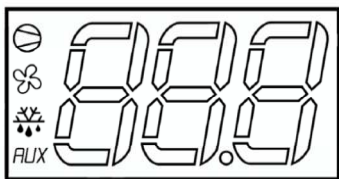
3.2.1. Temperaturregelung

Die Einstellung der Solltemperatur wird am Thermostat vorgenommen:



- 
- Drücken Sie die Taste  für eine Sekunde, bis die Solltemperatur blinkt.
 - Verwenden Sie die Taste , um den Temperaturwert zu erhöhen.
 - Verwenden Sie die Taste , um den Temperaturwert zu senken.
 - Wenn die Einstellung korrekt ist, drücken Sie die Taste  zur Bestätigung.

Bedeutung der Hauptsymbole auf der digitalen Anzeige:



Rotes Symbol  **leuchtet auf der Anzeige auf = Kühlungs-Modus eingeschaltet (Kompressor)**

Rotes Symbol  **leuchtet auf der Anzeige auf = schnelle Ventilation im Kühlungs-Modus**

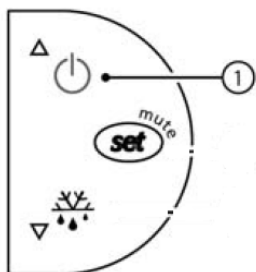
Rotes Symbol  **leuchtet auf und Anzeige von "dF" = automatische Abtauung eingeschaltet**

Rotes Symbol *AUX* **leuchtet auf der Anzeige auf = Beheizungs-Modus eingeschaltet (Widerstand)**

Rotes Symbol  **leuchtet auf der Anzeige auf = Alarm (eine Meldung blinkt und zeigt den Grund des Alarms an)**

- Anzeige von "IA" = externer Alarm oder offene Tür (je nach Version)
- Anzeige von "dEF" = manuelle Abtauung läuft (siehe 3.2.4)

3.2.2. Standby-Modus

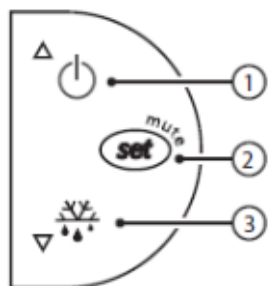


- Umschalten der Klimaanlage in den Standby-Modus: Drücken Sie 3 Sekunden lang die Taste 1. Der Kompressor wird abgeschaltet, der Ventilator startet mit niedriger Geschwindigkeit.
- Der Thermostat zeigt abwechselnd "OFF" und die Kellertemperatur an.
- Um den Standby-Modus zu verlassen, drücken Sie die Taste 1 erneut 3 Sekunden lang.
- Der Thermostat zeigt für 1 Sekunde "ON" an.

3.2.3. Automatische Abtauung

Der Thermostat ist so programmiert, dass er in regelmäßigen Abständen eine automatische Abtauung vornimmt. Dies führt dazu, dass der Kompressor sich abschaltet, während der Ventilator des Innengeräts mit niedriger Geschwindigkeit weiterläuft. Kondensat, das durch das Abtauen entsteht, wird in der Verdampferwanne unter dem Kompressor innerhalb der Winemaster®-Klimaanlage gesammelt. Falls erforderlich entleert sich der Überlauf durch die Öffnung neben der Zugangstür zum Staubfilter.

3.2.4. Manuelle Abtauerung



- Eine manuelle Abtauerung ist nicht notwendig, kann aber durchgeführt werden, indem die Taste 3 für 3 Sekunden gedrückt wird. Der Kompressor schaltet sich ab.
- Der Thermostat zeigt abwechselnd "dEF" und die Kellertemperatur an.
- Um den Standby-Modus zu verlassen, drücken Sie erneut 3 Sekunden lang die Taste 3.
- Der Thermostat zeigt für 1 Sekunde "ON" an.

4. WARTUNG UND INSTANDHALTUNG DER WINEMASTER®-KLIMAANLAGE®

4.1. Wartung des Staubfilters

Das Gerät ist mit einem Staubfilter ausgestattet. Dieser schützt die Klimaanlage vor Verschmutzung. Der Staubfilter muss regelmäßig überprüft und mindestens einmal jährlich ausgetauscht werden. Der Filter ist von der Unterseite der Klimaanlage her zugänglich.



- Entfernen Sie die magnetische Abdeckung
- Entfernen Sie die 2 Schrauben des Verschlusses
- Nehmen Sie den Filter heraus
- Setzen Sie den neuen Filter ein

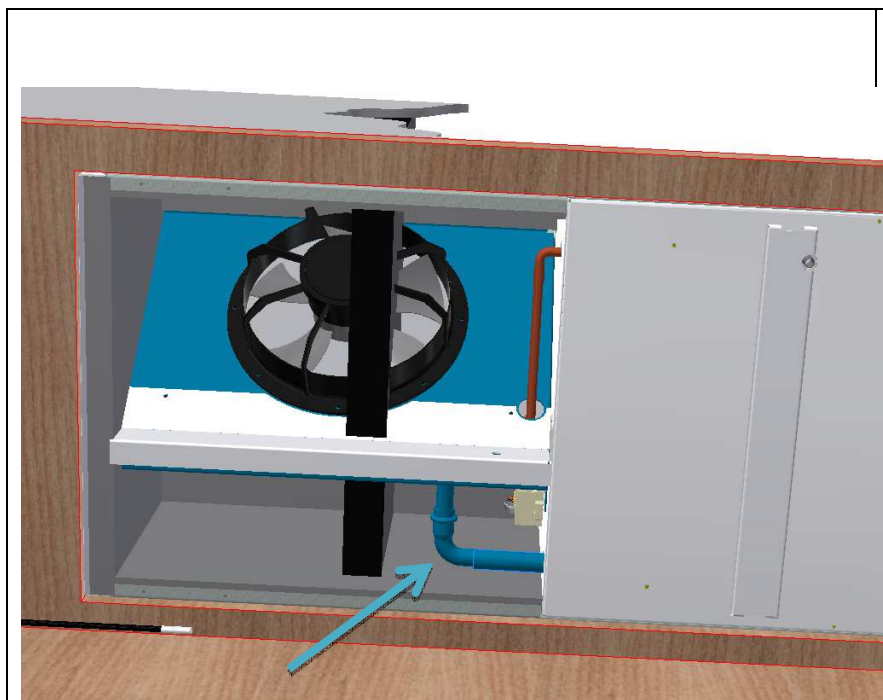


VERUNREINIGTER FILTER = SCHADEN AN KLIMAANLAGE

**BITTE NUR ORIGINALFILTER VON WINEMASTER®
VERWENDEN Referenz W1364.1**

4.2. Kondensatablaufrohr

Stellen Sie sicher, dass das Rohr nicht verstopft ist **und reinigen Sie es mindestens einmal pro Jahr.**



- Entfernen Sie die Haube (siehe § 2.2.6)
- Der Edelstahl-Rohrbogen kann ausgebaut werden
- Entfernen Sie Ablagerungen aus dem Rohr
- Setzen Sie den Rohrbogen und dann die Haube wieder ein

5. GARANTIE

5.1. Gesetzliche Garantie

Die gesetzliche Garantie hinsichtlich Mängel und verborgener Fehler gilt gemäß den Bedingungen von Artikel 1641 des Zivilgesetzbuches. Die gesetzliche Konformitätserklärung gilt gemäß den Bedingungen von Artikel L217-1 des Verbrauchergesetzbuches.

5.2. Vertragliche Garantie von 2 Jahren

Die Klimaanlage ist 2 Jahre gegen jegliche Herstellungsfehler abgesichert.

Während der Garantiezeit ersetzt WINEMASTER alle als defekt befundenen Teile. In bestimmten Fällen kann der WINEMASTER-Kundendienst die Rückgabe des defekten Teils verlangen. Der Austausch von Teilen und Reparaturen im Rahmen der Garantie haben keine Verlängerung derselben zur Folge.

Jegliche Intervention oder Rücksendung darf ausschließlich nach schriftlicher Zustimmung des FONDIS-Kundendienstes erfolgen.

5.3. Garantiebedingungen

Die vertragliche Garantie gilt für alle Geräte, die gemäß "Installations- und Betriebshandbuch", das mit jedem Gerät mitgeliefert wird, installiert und verwendet wurden. Die Garantieleistung erfordert die Vorlage der Kaufrechnung oder ggf. einer Kopie derselben.

5.4. Garantiausschluss und -beschränkung

In den folgenden Fällen kann keine Garantieleistung eingefordert werden:

- Die Isolierung des klimatisierten Raums und die Installation wurden nicht in Übereinstimmung mit der vorliegenden Anleitung durchgeführt.
- Schäden aufgrund von Fahrlässigkeit, unterlassener Wartung, fehlerhafter oder unsachgemäßer Verwendung der WINEMASTER®-KLIMAANLAGE (insbesondere Verunreinigung von Filtern)
- Es wurden Veränderungen am Gerät vorgenommen.

WINEMASTER kann unter keinen Umständen für die direkten oder indirekten Folgen eines Funktionsausfalls der Klimaanlage verantwortlich gemacht werden. Die Garantie gilt ausschließlich für von WINEMASTER gelieferte Produkte.



Die Europäische Gemeinschaft, die der Umwelt und der Behandlung von Abfällen große Bedeutung beimisst, hat die Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) verabschiedet.



Diese Richtlinie schreibt das Vorhandensein des Symbols  eines durchgestrichenen Abfalleimers vor.

Das Symbol bedeutet, dass dieses Produkt nicht in den Müll geworfen werden darf. Es muss an eine geeignete Sammelstelle für die Verarbeitung, Verwertung und das Recycling von Elektro- und Elektronik-Altgeräten gebracht werden.

Indem Sie diese Vorgabe befolgen, leisten Sie einen kleinen aber wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt und ihrer natürlichen Ressourcen sowie zum Schutz der Gesundheit ihrer Mitmenschen.